

Inhalt

Vorwort	7
Thomas Gepp / Berthold Petzinna	
Die Essener Verlagsanstalt. Verlegerische Politikbegleitung	
im Dritten Reich	13
Berthold Petzinna	
Der Gauverlag NS-Schlesien (1930–1945).	
Presse-Krake und Buchmarkt-Amateure	37
Thomas Gepp / Berthold Petzinna	
Unternehmensgruppe Bitter – Paulus-Verlag.	
Katholisches Verlagswesen im Ruhrgebiet	81
Thomas Gepp / Berthold Petzinna	
Rechte Verlage in der frühen Bundesrepublik.	
Subkulturelle Netzwerkbildung nach der »Stunde Null«	
und versuchte Neujustierung im Schatten von »68«	127
Berthold Petzinna	
Die Zeitung »Christ und Welt«	
Ein Engagement Georg von Holtzbrincks	147
Berthold Petzinna	
Suhrkamp – Der Weg eines Verlags	
in der frühen Bundesrepublik	277
Berthold Petzinna	
Die Beobachtung des westdeutschen Verlagswesens	
durch das Ministerium für Staatssicherheit (MfS) der DDR.	
Das Beispiel des Suhrkamp-Verlags	285

Berthold Petzinna	
Der Suhrkamp Verlag: Siegfried Unseld und die »60er Jahre«. Elemente einer Erfolgsgeschichte	307
Berthold Petzinna	
Der Luchterhand Verlag: Marktkalkül und politisches Engagement im westdeutschen Nachkriegsboom der 1950er bis 70er Jahre. Eine Skizze	331
Berthold Petzinna	
Entfremdung – Erbe – »Weltniveau«. Argumentationsfiguren in Druckgenehmigungsverfahren zu Texten der Moderne in der DDR	351
Thomas Gepp / Berthold Petzinna	
Der Peter Hammer Verlag in der »alten« Bundesrepublik. Ein politisches Profil	367
Thomas Gepp / Berthold Petzinna	
Der Syndikat-Verlag. Ein Rettungsboot der 68er-Linken in der Krise?	399
Drucknachweise	423